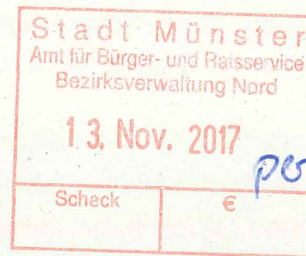


Bezirksvertretung Münster-Nord

über

Herrn Stadtbaurat Denstorff

**Antrag lfd. Nr. A-N/0017/2017 „ÖPNV-Situation im Stadtteil Sprakel“ der CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Nord vom 30.08.2017**

Mit dem Antrag A-N/0017/2017 der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Nord wird die Verwaltung gebeten, die Stadtwerke Münster um die Durchführung einer möglichst zeitnahe Veranstaltung mit der Thematik „ÖPNV-Situation im Stadtteil Sprakel“ zu bitten.

Das aktuell gefahrene Bedienungsangebot zwischen Kinderhaus und Sprakel ist im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Aufstellung des 3. Nahverkehrsplans Stadt Münster umfassend abgestimmt worden. Im Rahmen einer Bürgeranhörung wurde dabei insbesondere die Stadtteilverbindung Kinderhaus – Sprakel mit zahlreichen anwesenden Bürgerinnen und Bürgern intensiv diskutiert. Das Ergebnis dieser Diskussion war

- Die Einrichtung der Linie 19 zwischen Sprakel, Kinderhaus und Coerde im 60'-Takt und
- die Verlängerung der Fahrten der Linie 9 im Zeitintervall von ca. 6:30 bis 8:30 sowie von 12:30 bis 16:30 Uhr im 20'-Takt von Kinderhaus bis Sprakel

Dieses Bedienungsangebot zwischen Kinderhaus und Sprakel wird seit dem 10. Oktober 2016 gefahren. Zwischenzeitlich wurde der anfangs eingesetzte Kleinbus auf der Stadtbuslinie 19 durch einen Standard-Solobus zur Erhöhung der Sitzplatzkapazitäten ersetzt.

Zur Evaluierung des neuen Angebotes werden auf der Linie 9 auch auf der Linie 19 regelmäßig Busse mit einem automatischen Zählsystem eingesetzt, dass alle ein- und aussteigenden Fahrgäste erfasst. Die Auswertung der Zählungen zeigt, dass bei den Fahrten nach Sprakel die Maximalbesetzung (in Sprakel) der Fahrten der Linie 9 zwischen 5 und 15 Fahrgästen liegt. In Richtung Kinderhaus liegt die Fahrzeugbesetzung nachmittags bei maximal 5 Fahrgästen.

Aufgrund des durch den 3. Nahverkehrsplan Stadt Münster vorgegebenen Bedienungsangebotes im Stadtbusverkehr sowie der aktuell erhobenen Fahrgastzahlen ist das derzeitige ÖPNV-Angebot für den Stadtteil Sprakel mehr als ausreichend einzustufen.

Mit dem Beschluss zum 3. Nahverkehrsplan wurde auch vereinbart, dass der Politik zwei Jahre nach Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen ein umfassender Erfahrungsbericht vorgelegt wird. In diesem Bericht werden alle Maßnahmen aus Sicht der Verwaltung auf Basis einer umfangreichen Fahrgastbefragung sowie auf Grundlage der konkreten Beschwerdelage bewertet. Dieser Erfahrungsbericht einschließlich Empfehlungen wird der Politik voraussichtlich im IV. Quartal 2018 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Fahrgastbefragung ist für das 4. Quartal 2017 vorgesehen. Nach Rücksprache mit der Stadtwerke Münster GmbH empfiehlt die Verwaltung daher eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „ÖPNV-Situation in Sprakel“ erst nach Vorliegen der Ergebnisse dieser Befragung, voraussichtlich Ende des I. Quartals 2018, durchzuführen.

Die Verwaltung wird zu Beginn des II. Quartals einen Termin mit der Bezirksvertretung für eine öffentliche Veranstaltung abstimmen.

i.A.

Krause

D/61.41 z.d.A. König

D/Stadtwerke Münster - Nahverkehrsmanagement